



SF 701

Multi-Fixierung

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- Roll- und spachtelfähig
- Sichere Endhaftung
- Wasserablösbar
- Lösemittelfrei

ANWENDUNGSBEREICHE

Fixierung mit hoher Anfangsklebkraft für textile Bodenbeläge mit unterschiedlichen Rückenausstattungen und CV-Beläge auf gespachtelten Estrichen und vorhandenen Nutzböden wie PVC- und CV-Belag, Linoleum, Holzboden sowie Natur- und Kunststein im privaten Wohnbereich. Wasserverdünnt auch als Rutschbremse für selbstliegende Fliesen geeignet.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss eben, fest, sauber und dauertrocken sein. Vorhandene Nutzböden müssen fest mit dem Untergrund verbunden sein. Die Anwendung der Fixierung auf Holzuntergründen ist möglich. Beim späteren Ablösen können jedoch Beschädigungen des Untergrundes durch Wassereinwirkung nicht ausgeschlossen werden. Eine Veränderung alter Nutzsichten fällt ausdrücklich nicht unter unsere Gewährleistung.

VERARBEITUNG

Bostik SF 701 wird mit einer Rolle oder einem feingezahnten Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen, der Belag nach einer Ablüftezeit von 15 – 20 Minuten eingelegt und gründlich angerieben. Nach 30 – 45 Minuten nochmals anreiben. Auf nicht saugfähigen Untergründen/Nutzbelägen: Dichte Beläge, wie z. B. CV - Belag, erst verlegen, wenn die Fixierung abgetrocknet, jedoch noch haftfähig ist (Fingertest). Bei CV -Belägen ist das Verschließen der Fugen (Kaltschweißmittel) empfehlenswert.

Beim Einsatz von **Bostik SF 701** als Rutschbremse für SL-Fliesen bis max. 10 Prozent Wasser zugeben, gut durchrühren und mit einer feinporigen Rolle auf den Untergrund auftragen. Die Trockenzeit beträgt bei saugfähigen Untergründen 15 – 30 Minuten. Bei nicht saugfähigen Untergründen eine längere Ablüftezeit einhalten, bis der Einstrich völlig abgetrocknet ist. Danach den Belag einlegen und gründlich anreiben. U. a. bei Doppelbodenkonstruktionen darauf achten, dass die Plattenfugen nicht verklebt werden.

Beachten Sie die Hinweise der Belaghersteller.



KURZFRISTIGE FEUCHTIGKEITSEINWIRKUNG

Eine kurzfristige Feuchtigkeitseinwirkung schwächt die Klebkraft der Fixierung. Deshalb durchnässte Stellen des Bodenbelages trocknen, ggf. belasten. Danach wird wieder die volle Klebkraft der Fixierung erzielt.

ENTFERNEN DES BELAGES

Belag an einer Ecke lösen und vollständig entfernen. Schaumrücken- und Fixierungsreste mit warmem, spülmittelhaltigem Wasser durchtränken. Nach dem Einweichen mit einem glatten Spachtel oder Bürste entfernen.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

GISCODE D 1 – lösemittelfrei nach TRGS 610: Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Grundvoraussetzung für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen. Produkt enthält Methyl- und Benzisothiazolon. Informationen für Allergiker unter 05425/801-0.

ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Kunststoffgebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

LAGERUNG

Im Originalgebinde bis zu 18 Monaten haltbar. Vor Frost schützen.

LIEFERFORM

12 kg, Artikelnummer 30608714
6 kg, Artikelnummer 30608715
3,5 kg, Artikelnummer 30608716
800 g, Artikelnummer 30608717

TECHNISCHE DATEN

Materialbasis	Dispersionssystem
Farbe	Weiß
Viskosität	Roll- und streichfähig
Dichte	1,1 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	Am besten zwischen + 15 °C und + 20 °C
Auftrag	Mit Rolle oder feingezahntem Spachtel
Verbrauch	100 - 250 g/m ² Auf eine ausreichende Benetzung der Belagrückseite ist zu achten.
Belastbar	Ab 24 Stunden
Eignung bei Stuhlrollenbelastung (Rollen nach DIN En 12529), auf Fußbodenheizung und bei Shampooierung	Ja - im privaten Wohnbereich bei entsprechendem Fixierungsauftrag
GefStoffV, VbF, GGVS/ADR	Entfällt
Reinigungsmittel	Für nicht ausgehärteten Klebstoff: Wasser und Seife



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich.

Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Ausgabe: 01.17

BOSTIK HOTLINE

technische.beratung@bostik.com
+49 (0) 180 5 005 160

(14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz,
höchstens 42 Cent/Min. aus Mobilfunknetzen)

